

Oberfränkisches Feuerwehrmuseum
95197 Schauenstein, Schloßplatz 1
www.feuerwehrmuseum-oberfranken.de

Öffnungszeiten:

Sonntags von Anfang April bis Ende Oktober
jeweils von **13.30 - 17.00 Uhr**

An Feiertagen ist das Museum geschlossen

Für Gruppen ab 10 Personen

ist eine Öffnung jederzeit möglich

Voranmeldung bitte telefonisch

Kontaktaten entnehmen Sie bitte der Homepage

Eintrittspreise

Erwachsene:	3,00 €
Jugendliche ab 12 Jahre und Gruppen pro Person	1,50 € 2,00 €
Kombikarte Feuerwehrmuseum und Heimatmuseum	4,00 €



Besuchen Sie auch das Heimatmuseum im 2.OG



Ihr Weg zu uns



Mit freundlicher Unterstützung
Druckerei Habicht
www.druckerei-habicht.de



Geschichte



Das Oberfränkische Feuerwehrmuseum Schauenstein ist eine überregionale Einrichtung und wird von Feuerwehren und Privatpersonen aus dem Landkreis Hof und der Region Oberfranken getragen.

Untergebracht ist das Museum im Schloss Schauenstein, dessen erste urkundliche Erwähnung bis ins 12. Jahrhundert zurück reicht.

Landrat Ewald Zuber war der Initiator bei Aufbau und Einrichtung. Ihm und den vielen anderen begeisterten Feuerwehrmännern und Frauen haben wir dieses Museum heute zu verdanken.

Nach zweijähriger Vorbereitungszeit und mehr als 30.000 Arbeitsstunden auf freiwilliger Basis konnte das Museum 1988 schließlich eingeweiht werden.

In den Jahren 2012 - 2015 wurde das Schloss umfangreich energetisch und brandschutztechnisch saniert.



Auch hier sind wieder sehr viele Stunden in das Wiedereinräumen geflossen.

Auf 600 Quadratmetern Ausstellungsfläche bietet das Oberfränkische Feuerwehrmuseum einen facettenreichen Einblick in die historischen Methoden der Brandbekämpfung am Beispiel oberfränkischer Gemeinden mit dem Schwerpunkt im Landkreis Hof.

In Umfang und Vielfalt der Sammlungsbestände darf die Einrichtung als einmalig in Bayern gelten. Sie hat überregionale Bedeutung.

Im Jahre 2007 wurde die vereinseigene Fahrzeughalle fertiggestellt, in der zur Zeit 19 Oldtimerfahrzeuge untergebracht und zu sehen sind. Einige davon werden fahrbereit gehalten und nehmen auch an Oldtimertreffen teil.

Führungen für Kindergärten, Schulklassen und Jugendfeuerwehren werden gerne jederzeit durchgeführt, ein museumspädagogisches Konzept wurde erarbeitet.



Museumsbesuch der Kinderfeuerwehr Bad Steben



Exponate



Handdruckspritze von 1874-1950 im Einsatz



Löschwesen und Einsatzmittel seit Ende des 19. Jahrhunderts



Handdruckspritze doppelwirkend von 1875-1948 im Einsatz



Motorbetriebene Feuerwehr Einsatzgeräte